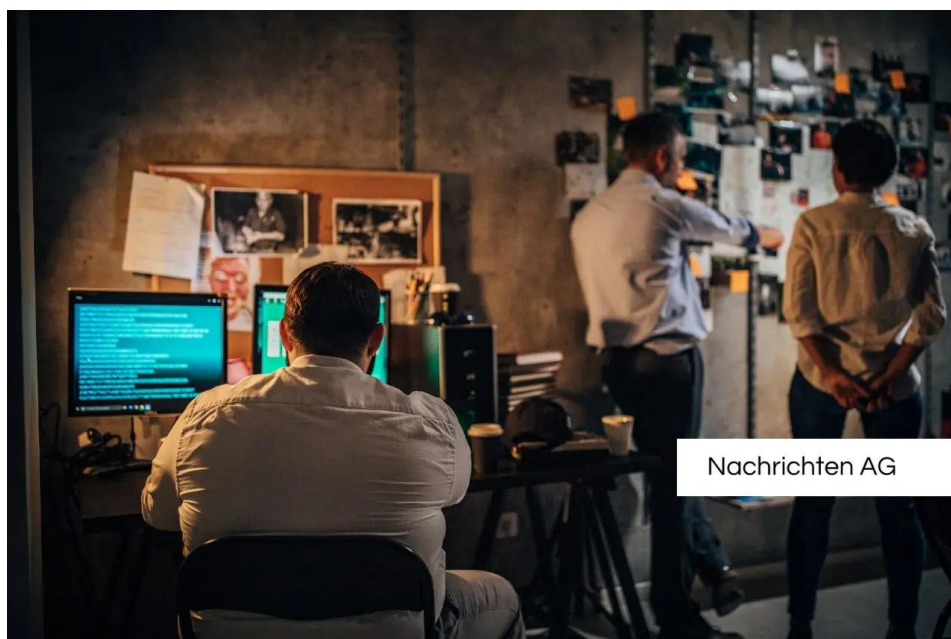


Schock in Bad Nauheim: Zwei Tote nach mörderischem Schusswechsel!

In Bad Nauheim, Hessen, wurden zwei Männer erschossen aufgefunden. Polizei sucht nach dem flüchtigen Täter, Motiv unklar.



In Bad Nauheim, Hessen, geschah am Samstagabend eine tragische Gewalttat, die die Gemeinde erschüttert hat. Zwei Männer, im Alter von 28 und 59 Jahren, wurden vor einem Wohnhaus erschossen aufgefunden. Der Täter ist derzeit auf der Flucht, während die Polizei mit Hochdruck nach ihm sucht. Laut einem Bericht von **Bild** hörte ein Zeuge, der bei seinen Eltern zu Besuch war, gegen 20 Uhr sechs Schüsse und danach Schreie. Er schaute aus dem Fenster auf den Tatort und sah die beiden regungslosen Männer auf dem Rasen vor dem Mehrfamilienhaus liegen.

Die Entdeckung der Leichen war für die Bewohner des Hauses und der Umgebung äußerst schockierend. Ein kleines Mädchen

soll laut gerufen haben: „Papa! Papa!“, während die Polizei sofort den Bereich abspernte. Einsatzkräfte, darunter Spezialeinheiten und ein Polizeihubschrauber, wurden alarmiert, um den Vorfall zu untersuchen.

Täter weiterhin auf der Flucht

Die Polizei hat bislang keine konkreten Hinweise auf die Identität des Täters oder seinen Aufenthaltsort. Allerdings wird von einem Einzeltäter ausgegangen. Die Anwohner wurden gewarnt, keine Anhalter mitzunehmen. In einem Bericht von **ZDF** wird darauf hingewiesen, dass die Ermittlungen ein Großaufgebot der Polizei erfordern, die auch Spuren am Tatort sichert. Kreidekreise markieren die Fundorte der Patronenhülsen, während die Beamten versuchen, weitere Informationen zu sammeln.

Die beiden Opfer, ein Schwiegervater und sein Schwiegersohn, sind laut Polizei türkischer Herkunft und waren zuvor nicht polizeilich in Erscheinung getreten. Erste Ermittlungen deuten auf ein persönliches Motiv als möglichen Hintergrund der Tat hin. Dennoch bleibt das genaue Motiv und die Identität des Täters unklar. Einige Nachbarn berichten von Schüssen und zeigten sich besorgt über die Sicherheit in ihrer Wohngegend. Viele verließen ungerne ihre Wohnungen.

Die Polizei betont jedoch, dass im Moment keine akute Gefahr für die Anwohner oder die Allgemeinheit besteht und dass die Aufklärung des Falls höchste Priorität hat. während sich die Suche nach dem flüchtigen Täter intensiviert.

Details

Quellen

- www.bild.de
- www.zdf.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de